

Quantitative Analyse medialer Repräsentation im Zeitverlauf am Beispiel der Universität Regensburg

Thema:

Quantitative Analyse medialer Repräsentation im Zeitverlauf am Beispiel der Universität Regensburg

Art:

MA

Betreuer:

Christian Wolff

Professor:

Christian Wolff

Status:

ausgeschrieben

Stichworte:

Media Analytcis, digitale Öffentlichkeit, Text Mining, Corpuslinguistik

angelegt:

2014-11-28

Hintergrund

Die Verfügbarkeit digitaler Medien macht eine zeitreihenorientierte Auswertung der Präsenz in den Medien mit Bezug zu Themen oder Institutionen möglich.

Zielsetzung der Arbeit

Auswertungsinstrument für mediale Repräsentation auf der Basis eines normierten „Warenkorbs“ digitaler Medien für praktisch frei wählbare Referenzthemen (Thema, Institution, etc.).

Konkrete Aufgaben

- Aufbau eines Referenzcorpus aus unterschiedlichen Medien, wobei bereits die Zusammenstellung des Medien-Mix ein wichtiger Teil des Themas ist.
- Analyse und Darstellung im Zeitverlauf.

Erwartete Vorkenntnisse

- Empirische Methoden
- Digital Media
- Corpuslinguistik

- Digital Humanities

Weiterführende Quellen

- Quasthoff, U., Richter, M., & Wolff, C. (2002). Wörter des Tages – tagesaktuelle wissensbasierte Analyse und Visualisierung von Zeitungen und Newsdiensten. In R. Hammwöhner, C. Wolff & C. Womser-Hacker (Eds.), Information und Mobilität. Proc. 8. Internationales Symposium für Informationswissenschaft, Regensburg (pp. 369-372). Konstanz: UVK

From:
<https://wiki.mi.ur.de/> - **MI Wiki**

Permanent link:
https://wiki.mi.ur.de/arbeiten/quantitative_analyse_medialer_repraesentation_im_zeitverlauf?rev=1444078145

Last update: **05.10.2015 20:49**

